

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

19.08.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 362|22

Brandstiftung an vier Transportern | Störung einer Filmvorführung | Mehrere Betrugsdelikte

Erstellerinnen: Dorothea Benndorf (db), Sandra Freitag (sf)

Brandstiftung an vier Transportern

Ort: Leipzig (Zentrum-Südost), An den Tierkliniken

Zeit: 19.08.2022, 01:35 Uhr

Unbekannte setzten in der vergangenen Nacht insgesamt vier geparkte Transporter eines Carsharing-Unternehmens in Brand. Einsatzkräfte der Feuerwehr löschten die Fahrzeuge. Nach ersten Schätzungen entstand Sachschaden im niedrigen sechsstelligen Bereich. Andere Fahrzeuge wurden durch das Feuer nicht beschädigt. Die Kriminalpolizei hat die Transporter sichergestellt und wird diese in der Folge zur Brandursache untersuchen. Die Ermittlungen wegen Brandstiftung wurden aufgenommen.

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (db)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Störung einer Filmvorführung

Ort: Leipzig (Zentrum-West), Richard-Wagner-Hain

Zeit: 18.08.2022, gegen 20:30 Uhr

Gestern Abend fand im Richard-Wagner-Hain eine Vorführung unter freiem Himmel statt, bei der ein Film, der im Kontext mit dem Ukraine-Russland-Konflikt steht, abgespielt wurde. Circa eine Viertelstunde nach Beginn soll die Vorführung durch mehrere Personen gestört worden sein, woraufhin

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

gegen 21:00 Uhr Polizei alarmiert wurde. Als die Einsatzkräfte vor Ort eintrafen und Rücksprache mit dem Veranstalter nahmen, war die Lage zunächst ruhig. Kurz darauf begannen sieben Personen den Film zu stören, indem sie lautstark Worte riefen, die Sitzreihen durchliefen und die Sicht auf die Leinwand versperrten. Einige der Personen spielten auf mitgeführten Trommeln. Die Polizisten forderten die Personen auf, die Störungen zu unterlassen, dem sie erst nach mehrfachem Ansprechen Folge leisteten.

Im Zuge dessen unterbrach der Veranstalter den Film und machte eine Ansprache. Dabei versuchte eine Frau, dem Veranstalter das Mikrofon zu entreißen. In der Folge mischten sich weitere Personen ein und es kam zu einem kurzen Gerangel, bei dem es zu wechselseitigen Körperverletzungen gekommen sein soll. In dem Zusammenhang wurde auch eine Frau von einem Unbekannten beleidigt.

Ein vor Ort anwesendes Mitglied des Landtages beabsichtigte, bei den Mitarbeitern des Ordnungsamtes eine Spontanversammlung anzuzeigen, die wohl rückwirkend gelten sollte. Im nachfolgenden Kooperationsgespräch wurde jedoch auf die weitere Durchführung der Versammlung seitens der Anmelderin verzichtet.

Die Polizei hat Anzeigen wegen der verschiedenen Körperverletzungsdelikte und der Beleidigung aufgenommen. Weiterhin wurden entsprechende Ordnungswidrigkeitenanzeigen aufgrund der Störaktionen gefertigt. In den nachfolgenden Ermittlungen sollen die genauen Geschehensabläufe nun weiter aufgeklärt werden. (db)

Mehrere Betrugsdelikte

Ort: Polizeidirektion Leipzig

Zeit: 31.07.2022 und 18.08.2022

Im Laufe des gestrigen Tages kam es zu mehreren Betrugsdelikten im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Leipzig. Unbekannte riefen Bürgerinnen und Bürger an und gaben sich als falsche Polizeibeamte oder Europol-Mitarbeiter aus. In allen Fällen ließen sich die Angerufenen nicht täuschen und beendeten die Gespräche. Weiterhin kam es auch zu zwei versuchten Tochtertricks, bei denen es zu keinen Vermögensschäden kam.

In einem Fall hatten die Betrüger Erfolg. Gestern teilte eine 72-jährige aus Bad Lausick der Polizei mit, dass sie bereits am 31. Juli 2022 an Unbekannte Geld überwiesen hatte. Zuvor hatte sie eine Nachricht über einen Messengerdienst erhalten. Eine unbekannte Person gab vor, ihre Tochter zu sein, teilte mit, eine neue Telefonnummer zu haben und bat um die Überweisung von Geld. Daraufhin tätigte die Geschädigte zwei Überweisungen in Höhe eines niedrigen vierstelligen Betrages.

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen des Missbrauchs von Titeln und Betrages aufgenommen. (db)

Großes Graffiti in Delitzsch

Ort: Delitzsch, Securiusstraße

Zeit: 17.08.2022, 16:30 Uhr bis 18.08.2022, 09:00 Uhr

Unbekannte sprühten im angegebenen Tatzeitraum mit weißer Farbe einen Schriftzug auf die Fahrbahn der Securiusstraße. Der Schriftzug hat ein Ausmaß von circa 9,4 x 0,6 Meter. Der entstandene Sachschaden wurde mit etwa 500 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen einer Sachbeschädigung aufgenommen. (sf)

Unfallflucht unter Alkohol

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg, Eutritzsch)

Zeit: 18.08.2022, 10:35 Uhr

Gestern Vormittag beobachtete eine Autofahrerin, wie ein Mercedes-Vito im Gerichtsweg gegen eine Bordsteinkante und anschließend weiter in Schlangenlinien in Richtung Brandenburger Straße fuhr. Die Frau verfolgte das Fahrzeug und informierte die Polizei. Auf der Rackwitzer Straße fuhr der Vito-Fahrer dann über eine Verkehrsinsel, beschädigte das dortige Schild und verlor auch sein Kennzeichen. Danach geriet der Zeugin der Mercedes aus den Augen. Sie entdeckte das Fahrzeug aber kurze Zeit später abgeparkt in der Nähe wieder. Die alarmierten Polizeibeamten begaben sich zum Abstellort. Dort konnten sie das beschädigte Auto und den Fahrer (60, deutsch) feststellen. Es bestand der Verdacht, dass der 60-Jährige unter dem Einfluss von Alkohol stand. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,6 Promille. Mit dem Fahrer wurde im Anschluss eine Blutentnahme durchgeführt. Sein Führerschein wurde eingezogen. Die Polizei ermittelt nun gegen ihn wegen einer Gefährdung des Straßenverkehrs und unerlaubten Entfernens vom Unfallort. (db)

Verkehrsunfallflucht – Zeugenaufruf

Ort: Kitzscher, Kreisstraße 8308

Zeit: 16.08.2022, zwischen 06:00 Uhr und 20:15 Uhr

Am Dienstag, den 16. August 2022 stellten Streifenbeamte des Polizeireviers Borna an der Leitplanke der Kreisstraße 8308 zwischen Kitzscher und Steinbach eine Beschädigung und zum Teil beschädigtes Bankett fest. Aufgrund des Schadensbildes und vorhandener Trümmerteile am Unfallort könnte es sich bei dem verursachenden unbekanntem Fahrzeug um einen älteren Pkw VW Golf III handeln. Das Fahrzeug müsste einen Schaden im Frontbereich seitlich rechts (Beifahrerseite) aufweisen.

Das Polizeirevier Borna ermittelt zu einer Verkehrsunfallflucht und sucht Zeuginnen und Zeugen, die zur Aufklärung beitragen können.

Gibt es Fahrzeugführer, die den Verkehrsunfall und/oder das Fahrzeug samt Kennzeichen festgestellt haben?

Wurde ein Fahrzeug mit passendem Modell und Schaden in den vergangenen Tagen in einer Werkstatt abgestellt?

Wer kann sonst Hinweise zum Fahrzeug und dem Fahrer geben?

**Zeuginnen und Zeugen werden gebeten, sich beim sich beim Polizeirevier
Borna, Grimmaer Straße 1a in 04552 Borna, Tel. (03433) 244-0 zu melden. (sf)**